

ORIGINAL GEBRAUCHS - UND WARTUNGSANLEITUNG

STANDKÜHLGERÄTE

BKS 600

BKS 900

STANDGEFRIERGERÄTE

BLF 600

BLF 900



1. ZWECK UND GEBRAUCH

Die Kühlschränke (BKS) und Lagerfroster (BLF) dienen- in Hinsicht auf ihre Betriebsweise- zur kurzfristigen Aufbewahrung von frischen und vorgefertigten Lebensmitteln sowie/ oder von tiefgekühlten Lebensmitteln (Backwaren).

2. BESCHREIBUNG

Das Gerät besteht aus einem Gehäuse, einer Tür und einem Aufbau.

- Das Gehäuse besteht aus einer Innenhaut und einer Außenhaut, die beide aus rostfreiem Stahl AISI 304 gefertigt sind. Alle Kanten sind abgerundet und lassen sich somit leicht reinigen. Für einen niedrigeren Energieverbrauch wurde das Gerät mit einem hoch isolierten Gehäuse (70 mm) ausgeführt. Der Kühlgeräteninnenraum enthält herausnehmbare Abstellroste in verschiedenen Höhen.
- Die Tür ist ebenfalls aus rostfreiem Stahl AISI 304 gefertigt. Die Tür wird mit einem in die Vorderseite eingelassenen Schloss verschlossen. Beim Öffnen der Kühlgerätetür leuchtet die Innenbeleuchtung auf.
- Der Aufbau enthält den Kühlsatz. Er ist auf dem Kühlgerät angebracht und kann daher abgenommen werden. Im vorderen Bereich ist die Kühlanlage, im hinteren Bereich der Verdampfer mit einem Ventilator angeordnet. Der Ventilator saugt die Luft für das Kühlgerät durch eine Öffnung an der Oberseite an und bläst die gekühlte Luft auf der Rückseite zurück in das Kühlgerät. Beim Öffnen der Kühlgerätetür wird der Ventilator sofort außer Betrieb gesetzt. Auf der Vorderseite des Kühlsatzes ist ein elektronischer Regler angebracht, der den Betrieb des Geräts steuert. Er zeigt auch die Temperatur im Gerät und andere Betriebsfunktionen an. Mit dem Regler kann die Temperatur im Gerät eingestellt werden.
- Die Innenausstattung besteht aus tragenden Lamellen, die an den Seiten und auf der Rückseite des Innengehäuses angebracht sind. Sie sind so konzipiert, dass ihre Installation einfach und die Funktion zuverlässig ist. Die Regale werden in speziellen "U" -Profilen installiert, die an den Tragschienen befestigt sind. Die Konstruktion von U-Profilen ermöglicht eine sehr einfache Anpassung der Höhe der Regale an die Anforderungen des Benutzers.

3. INSTALLATION UND ANSCHLUSS

3.1. Transport und Entfernen der Verpackung

Stellen Sie während des Transports sicher, dass sich der Schrank in einer aufrechten Position befindet. Der Holzträger sollte nach dem Lösen der 4 Schrauben, mit denen der Transportträger am Gerät angebracht ist, entfernt werden. Die Geräte aus rostfreiem Stahl sind mit einer PVC-Schutzhülle umgeben. Die Schutzhülle sollte vor der Installation entfernt werden.

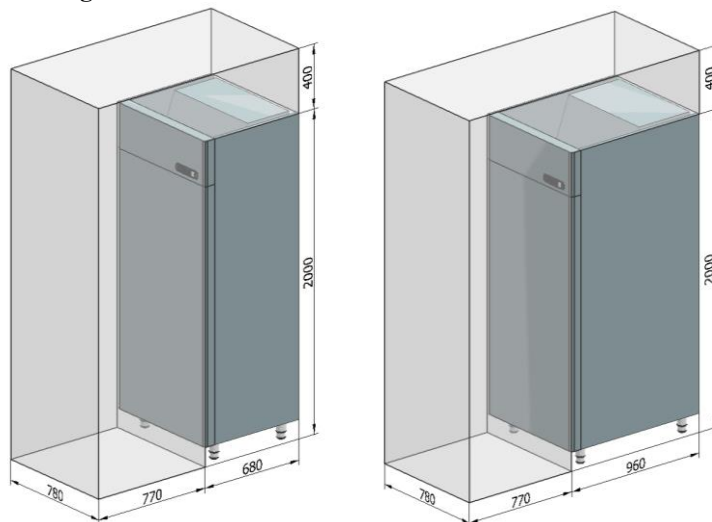
3.2. Aufstellung des Geräts

Der Aufstellort des Kühlgeräts sollte weder feucht noch in der Nähe von Hitze abstrahlenden Geräten wie Öfen, Heizkörper, Heizgeräte usw. sein. Das Kühlgerät muss in waagerechter Position aufgestellt werden. Dies kann mittels der Nivellierfüße erreicht werden. Der Aufstellort des Kühlgeräts sollte ausreichend belüftet und / oder klimatisiert sein.

Die Raumdecke sollte mindestens 40 cm höher sein als das Gerät. Die Mindestraumtemperatur sollte nicht unter 10 °C liegen.

In einem kleinen, unbelüfteten Raum kann die Temperatur, insbesondere bei heißem Wetter, zu stark ansteigen.

Die zulässige Raumtemperatur beträgt zwischen +10 °C und +43 °C.



3.3. Anschluss

Überprüfen Sie vor dem Anschließen den Zustand des Verbindungskabels. Wenn der Leiter beschädigt ist, muss er ersetzt werden. Der Austausch kann vom Hersteller oder einer qualifizierten Person durchgeführt werden. Schließen Sie das Gerät an eine vorschriftsmäßig geerdete Schutzkontakt-Steckdose 230 V, 50 Hz. an. Die zulässige Spannungsabweichung beträgt + 10 %. Höhere Spannungsabweichungen wirken sich nachteilig auf den elektrischen Antrieb des Gerätes aus. Dies beeinträchtigt den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes und verringert seine Lebensdauer.

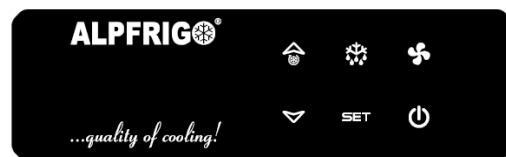
4. BETRIEB

4.1. Einschalten

Nach Anschluss des Gerätes an das Stromnetz und Betätigen des grünen Kippschalters setzt sich der Innenventilator in Betrieb. Der Kühlgerätekompessor läuft ca. 5 sec. nach Einschalten an. Die niedrigste Einstelltemperatur bei der Modellreihe BKS (Kühlschrank) beträgt -3 °C., die höchste Einstelltemperatur beträgt + 10°C. Die niedrigste Einstelltemperatur bei der Modellreihe BLF (Lagerfroster) beträgt -30°C., die höchste Einstelltemperatur beträgt -5° C.

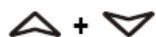
4.2. Regelungsanzeige auf der Gerätvorderseite

BKS/BLF



LED	
	Hauptschalter
	Temperatur erhöhen
	Temperatur absenken
	Manuelle Abtauung
SET	Bestätigungstaste
	Nicht aktiviert
	Feuchtigkeitregulation Energie sparen

Tastenkombinationen:



Tasten sperren / entsperren



Programmiermodus



Zurück zur Umgebungstemperatur-anzeige

LED	Modus	Funktion
	Ein	Kompressor läuft
	Blinkt	Anlaufverzögerung nach kurzer Unterbrechung aktiviert
	Ein	Abtauung aktiv
	Blinkt	Nachtropfzeit läuft
	Ein	Alarm ausgelöst
	Ein	Ventilator läuft
	Blinkt	Ventilatorverzögerung nach Abtauung läuft
	Ein	Permanente Kühlung läuft
	Ein	/
°C/°F	Ein	Maßeinheit
°C/°F	Blinkt	Auswahlverfahren zwischen °C + °F

4.3. Regelung und Änderung der aktuellen eingestellten Temperatur

Durch Drücken der Einstell-Taste »SET« erscheint die aktuelle eingestellte Temperatur auf der Anzeige. Nach Loslassen der Taste erscheint die Innenraumtemperatur auf der Anzeige.

Um die eingestellte Temperatur (im Rahmen der werkseitigen Vorgaben) zu ändern, halten Sie die Einstell-Taste SET mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, bis die Kühl-Kontrolllampe °C/°F aufleuchtet. Ändern Sie die Temperatur mit den Tasten  und . Bestätigen Sie den neuen Wert durch Drücken der Taste SET

4.4. Abtauen

Die Abtauung des Verdampfers wird automatisch gesteuert. Der Vorgang wird alle 6 Stunden durch die elektronische Steuerung gestartet. Während der Abtauung wird folgendes Symbol angezeigt . Bei häufigem Zugriff während der Abtauphase ist es möglich dass der Verdampfer nicht vollständig abgetaut wird. Hierfür kann die Abtauung manuell gestartet werden, in dem die Taste  für min. 2 Sekunden gedrückt wird (bis das Symbol für die Abtauung leuchtet).

4.5. Beleuchtung

Die Innenbeleuchtung des Geräts schaltet sich automatisch ein, wenn die Tür geöffnet wird. Der Schrank kann einen LED-Streifen oder eine klassische Glühbirne zur Beleuchtung haben. Der Verbrauch für LED-Beleuchtung beträgt 6 W / m und für klassische 25 W. Die LED-Beleuchtung wird mit 24 V Gleichstrom versorgt, während die Glühbirne mit 240 V Gleichstrom versorgt wird. Wenn die Glühbirne oder der LED-Streifen nicht funktioniert, muss sie ersetzt werden. Der Austausch kann vom Hersteller oder einer qualifizierten Person durchgeführt werden.

4.6. Alarm

Mit Hilfe des Reglers kann der ordnungsgemäße Betrieb des Kühlgeräts kontrolliert werden.

- Überschreiten der zulässigen Temperatur im Gerätinneren (Anzeige HA oder LA)
HA - Die Temperatur im Gerätinneren ist zu hoch. Der Alarm wird nach 15 Minuten ausgelöst.
LA - Die Temperatur im Gerätinneren ist zu niedrig. Der Alarm wird nach 15 Minuten ausgelöst.
- Störung des Lufttemperaturfühlers. Anzeigen:
P1, P2, P3, P4 Fehler an einem der Temperaturfühler. Das Thermostat unterbricht und gibt sofort Alarm.
Diese Fehleranzeige bezieht sich auf die Temperaturfühler und nicht auf das Thermostat.
Vor dem Auswechseln der Temperaturfühler zuerst die Steckverbindungen überprüfen! Siehe auch Kapitel 6.

4.7. Feuchtigkeitsregelung und Energieeinsparung

Fabrikeinstellung Dioda mit dem symbol  blinkt. Mit dem druck auf den Knopf  /  anflusen wir an der Verdampferlufte Rregim. Symbol  leuchtet ständig. In diesem Regim erreichen wir in de Schrank höhere Feuchtigkeit. Energieverbrauch wird geringert.

4.8. Schnelkühlung (Nur für BLF Schränke)

Mit presung auf  für etw. 3 sekunden, einschalten sie Schnelkühlung für 3 Stunden. Nach diese Zeit umschalten die Gerät automatisch in normale arbeitung. Wen sie Schnelkühlung verkürzt wollen, prese wieder auf  3 sekunden.

5. REINIGUNG

5.1. Reinigen der Innen- und Außenhaut

Die Innen- und die Außenhaut sollten mindestens viermal im Jahr gereinigt werden. Die Oberfläche der Innen- und Außenhaut aus rostfreiem Stahl kann durch unregelmäßiges Reinigen dauerhaft beschädigt werden. Die Außenhaut mit einem weichen feuchten Tuch abwischen. Die Innenhaut mit warmem Wasser reinigen. Reinigungsmittel können verwendet werden. Beim Reinigen der Innenhaut geruchsfreie Reinigungsmittel verwenden, die für Lebensmittel unschädlich sind. Das Gerät sollte anschließend mit warmem Wasser abgespült und mit einem weichen Tuch trockengewischt werden. Die Tür offen lassen, bis der Innenraum vollständig getrocknet ist. Die Verwendung von Schutzhandschuhen bei der Reinigung sollte selbstverständlich sein.

5.2. Reinigen des Verflüssigers

Die Verflüssigerlamellen sollten zwei- bis dreimal im Jahr mit einer weichen Bürste oder einem Staubsauger gereinigt werden. Häufigeres Reinigen kann notwendig sein, wenn das Gerät in einer staubreichen Umgebung steht. Mit einem durch Staub blockierter Verflüssiger ist kein ordnungsgemäßer Kühlgerätbetrieb möglich.

VOR DEM REINIGEN DES VERFLÜSSIGERS UND ANDERER ANLAGEN IM OBEREN GERÄTBEREICH DEN NETZSTECKER AUS DER STECKDOSE ZIEHEN.

6. STÖRUNGEN

Störung	Anzeige	Übliche Ursache	Behebung
Kühlsatz funktioniert nicht	Keine Anzeige	Sicherung herausgesprungen	Sicherung ersetzen
		Kein Strom in der Steckdose	Steckdose überprüfen und durch autorisierten Fachmann reparieren lassen
		Stromkabel beschädigt	Techniker rufen Stromkabel ersetzen (lassen)
		Regler defekt	Techniker rufen
Kühlteil zu warm	Alarm - Anzeige HA	Tür wird zu oft geöffnet	Häufigkeit und Länge der Türöffnungen verringern
		Behinderung der normalen Luftzirkulation im Gerät durch Überlastung der Ablageflächen	Ablagefläche nur bis zur Höhenmarkierung befüllen
		Warme oder heiße Lebensmittel im Gerät	Nur abgekühlte, bzw. kalte Lebensmittel im Gerät lagern
		Tür dichtet schlecht ab	Türdichtung auswechseln
		Regler ist auf zu hohe Temperatur eingestellt	Regler auf eine niedrigere Temperatur einstellen
		Verflüssiger verschmutzt	Verflüssiger reinigen
		Zu viel Eis auf dem Verdampfer - Gerät taut nicht vollständig ab	Manuellen Abtauvorgang einleiten; wenn nach 4 Stunden nicht besser, Techniker rufen
Kühlteil zu kalt	Alarm - Anzeige LA	Regler falsch eingestellt	Höhere Temperatur einstellen
Kompressor läuft 15 Min. und wird unabhängig von der Temperatur im Gerät 30 Min. ausgeschaltet	Alarmanzeige P1,P2, P3, P4	Temperaturfühler des Reglers defekt	Techniker rufen

7. TECHNISCHE ANGABEN

TYP	BKS 600	BLF 600	BKS 900	BLF 900
Kühltemperatur (°C)	-3 / +10	-5/-30	-3 / +10	-5/-30
Außenabmessungen (mm)				
Breite	780	780	780	780
Tiefe	680	680	960	960
Tiefe bei offener Tür	1415	1415	1695	1695
Höhe	2000	2000	2000	2000
Innenabmessungen (mm)				
Breite	640	640	640	640
Tiefe	540	540	820	820
Höhe	1460	1460	1460	1460
Nutzhalt (l)	505	505	766	766
Anzahl Schienenpaare	20	20	20	20
Nettogewicht (kg)	120	130	145	155
Kühlmittel	R404a R290	R404a R290	R404a R290	R404a R290
Energieverbrauch (kWh/24 h)	2,5	8	4,1	10
Nennspannung (V/Hz)	230 / 50	230/50	230 / 50	230/50
Nennleistung (W)	335	821	501	977
Ausgangsstromstärke (A)	10,6	18	12,8	24
Nennstromstärke (A)	2,1	3,1	2,7	3,5
Maximal zulässige Belastung an L-Profil - paarweise (kg)	10 x 12 kg	10 x 12 kg	10 x 12 kg	10 x 12 kg
Schallleistung (dB - A)	Unter 70 dB (A)	Unter 70 dB (A)	Unter 70 dB (A)	Unter 70 dB (A))

8. ERLÄUTERUNG DER ZEICHEN:

Außenhaut	SS-AISI 304
Innenhaut	SS-AISI 304
Temperaturbereich	BKS -3° / +10 °C
	BLF -5° / -30 °C

9. ENTSORGUNG

Die Entsorgung nicht mehr benutzter Produkte sollte umweltverträglich erfolgen. Die Produkte sollten an ein Unternehmen abgegeben werden, das auf die vollständige Entsorgung spezialisiert ist.

In der nachfolgenden Tabelle sind alle Details zur Entsorgung und Wiederverwendung einzelner Bestandteile des Produkts aufgeführt:

Produkt	Material	Entsorgung
Stahlkonstruktion, rahmen, motoren, antriebsschrauben, rohrlösungen, fächer	Metalle	Materialtrennung schmelzverfahren für wiederverwendung (Recycling)
Isolierte gehäuse, isolierte türen	Metalle, PU-Schaum	Materialtrennung besonderes verbrennungsverfahren
Kabel, ummantelungen, stecker	Gummi, PVC, silikon, ähnliche synthetische materialien	Materialtrennung recycling
Elektronische baugruppen	synthetische materialien, metalle elektrolyten	In sonderabfalldeponien nach maßgabe der geltenden örtlichen regelungen
Gas, brennbare flüssigkeiten	R290	Es ist verboten, Gas freizugeben oder zu speichern oder. Entflammbare flüssigkeiten. Wie man mit Gas umgeht oder. brennbare flüssigkeit ist im warnblatt beschrieben.

Produkte mit Beschichtungen sollten so behandelt werden, dass sie je nach Art der Beschichtung wiederverwendet werden können, oder nach Maßgabe der geltenden örtlichen Regelungen auf Sonderabfalldeponien entsorgt werden.

WARNHINWEIS!

Wenn Sie das Kühlgerät/Gefriergerät längere Zeit nicht benutzen oder es durch ein neues ersetzen, dann sorgen Sie bitte dafür, dass das Schloss nicht funktioniert, damit Kinder sich nicht im Gerät einschließen können.

Wenn der Schrank brennbares Kältemittel enthält, muss der Anhang zu brennbaren Kältemitteln gelesen werden.

Diese Geräte entsprechen der MASCHINENRICHTLINIE 2006/42 / EG, der NIEDERSpannungsRICHTLINIE 2014/35 / EU und der ELEKTROMAGNETISCHEN KOMPATIBILITÄTSRICHTLINIE 2014/30 / EU.